

Vor- und Zuname

Kenn-Nummer

Name und Ort des Ausbildungsbetriebes

Datum

Prüfungsbereich 2: Medien konzipieren, gestalten und präsentieren

Zeit: 120 Minuten

Erlaubte Hilfsmittel:

- nicht programmierter, netzunabhängiger Taschenrechner ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten
- Rechtschreib-Nachschlagewerk
- Wörterbuch: Englisch-Deutsch/Deutsch-Englisch

Es sind insgesamt **10 Aufgaben** zu lösen: **7 aus 8 Aufgaben im Teil „1. Fachübergreifende Aufgaben“** und **3 aus 4 Aufgaben im Teil „2. Fachrichtungsspezifische Aufgaben“**.

Bitte streichen Sie die Aufgabe, die Sie nicht bearbeiten möchten, in beiden Teilen deutlich durch. Wenn nicht kenntlich gemacht wird, welche Aufgabe nicht gewertet werden soll, wird automatisch die letzte Aufgabe je Teil gestrichen.

Die Antworten sind stichwortartig bzw. in kurzer, aber das Wesentliche wiedergebender Form zu schreiben.

Je Aufgabe sind maximal 10 Punkte zu erreichen.

Bei den Fachrechenaufgaben sind sämtliche Ansätze, Zwischenergebnisse, Nebenrechnungen und das Endergebnis abzugeben; dies gilt besonders bei Verwendung des Taschenrechners.

Ergebnisse ohne Lösungsweg werden mit 0 Punkten bewertet.

Am Ende der Vorgabezeit von 120 min müssen Sie den Aufgabensatz an die Prüfungsaufsicht übergeben.

1. Fachübergreifende Aufgaben

Von den Aufgaben U1 bis U8 sind **7 Aufgaben** zu bearbeiten.

Aufgabe U1 (10 Punkte)

Bewertung U1 =

In den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) einer Druckerei befinden sich die in der Tabelle aufgeführten Begrifflichkeiten.

Erklären Sie diese Begriffe.

Begriff	Erklärung
Eigentumsvorbehalt	
Anzahlung	
Vorauszahlung	
Teilzahlung	
Zielkauf	

Aufgabe U2 (10 Punkte)

Bewertung U2 =

Diagramme, Tabellen und Formulare erleichtern die Darstellung und das Verständnis komplexer Informationen.

a) Erläutern Sie jeweils das konkrete Anwendungsgebiet der folgenden Darstellungsarten. (3 Punkte)

Darstellungsarten	Erläuterung
Diagramm	
Tabelle	
Formular	

b) Tragen Sie die Ziffern 1 bis 7 in die entsprechenden Kreise der Tabellen ein. (7 Punkte)

- 1 Tabellenkopf
- 2 Halboffene Tabelle
- 3 Zelle
- 4 Tabellenkörper/Tabellenfuß
- 5 Geschlossene Tabelle
- 6 Spalte
- 7 Offene Tabelle

☐	☐		

☐			
	☐		

☐	☐		

☐			

Aufgabe U3 (10 Punkte)

Bewertung U3 =

Sie planen den Satzspiegel für ein mehrspaltiges Magazin im Format DIN A4, quer mit folgenden Angaben:

4 Spalten mit einer Breite von je 35 mm

3 Spalten mit einer Breite von je 25 mm, gleiche Spaltenzwischenräume

Ränder: oben: 15 mm außen: 20 mm
 unten: 20 mm innen: 14 mm

- a) Berechnen Sie die Breite der Spaltenzwischenräume. (6 Punkte)
- b) Begründen Sie, dass „Registerhaltigkeit“ in Magazinen wichtig ist und beschreiben Sie das Umsetzen von Registerhaltigkeit im Layoutdokument. (4 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Aufgabe U4 (10 Punkte)

Bewertung U4 =

Sie sollen an einem Layoutdokument weiterarbeiten, das von einer anderen Person erstellt wurde.

Bei der Ansicht der offenen Daten stellen Sie fest, dass Mängel vorliegen.

- a) Beschreiben Sie kurz je eine Problematik, die dadurch entstehen kann. (5 Punkte)
- b) Beschreiben Sie kurz geeignete Korrekturmöglichkeiten. (5 Punkte)

Mangel	a) Problematik	b) Korrekturmöglichkeit
Zum Einrücken wurden in einer Liste aufeinanderfolgende Leerzeichen verwendet.		
Um nach einem Absatz einen Abstand zu erzeugen, wurden mehrere Returns gesetzt.		
Es wurden ausschließlich weiche Returns im Dokument verwendet.		
Zur Formatierung wurden teilweise Zeichenformate verwendet. Absatzformate wurden nicht angelegt.		
Text in Kapitälchen hat unterschiedliche Strichstärken.		

Aufgabe U5 (10 Punkte)

Bewertung U5 =

Typografische Auszeichnungen unterstützen die Bedeutung von Aussagen in Texten.

a) Definieren Sie den Begriff „typografische Auszeichnung“. (2 Punkte)

.....

.....

b) Welche Eigenschaften in der Tabelle sind aktiv („laut“), welche sind integriert („leise“)?
Kreuzen Sie an. (4 Punkte)

Eigenschaft	Aktiv	Integriert
Werden erst erkannt, wenn der Leser das betreffende Wort liest		
Heben sich vom Fließtext/Grauwert ab		
Weisen deutliche Strichunterschiede zur Grundschrift auf		
Sind unauffällig und nicht auf den ersten Blick zu sehen		

c) Nennen Sie je drei Beispiele aktiver („lauter“) und integrierter („leiser“) Auszeichnungen. (4 Punkte)

Beispiel aktive Auszeichnung	Beispiel integrierte Auszeichnung
1.	1.
2.	2.
3.	3.

Bewertung U6 =

Die Stellwand soll mit ihrem einzigartigen Design unter dem Namen „flip-eye“ auf den Markt gebracht werden.

- Nennen Sie zwei gewerbliche Schutzrechte, mit denen sich die Agentur gegen Nachahmung ihres Produktes „flip-eye“ schützen kann, und erklären Sie den jeweiligen Schutzzumfang. (4 Punkte)
- Beschreiben Sie das Zustandekommen des Rechtsschutzes. (2 Punkte)
- Beurteilen Sie, ob die Stellwand für Messestände auch durch das Urheberrecht geschützt ist. Begründen Sie Ihre Aussage. (4 Punkte)

Bewertung U7 =

a) Kreuzen Sie an, ob die genannten Fehler mit einem PDF-Preflight-Check, durch visuelle Kontrolle oder durch beide Arten festgestellt werden können. (6 Punkte)

Fehler	Mit PDF-Preflight-Check	Durch visuelle Kontrolle
Rechtschreibfehler		
Fehlender Beschnitt		
Falsches Farbprofil		
Gestaltungselement an falscher Position		
Konturenstärke		
Bildauflösung		

- b) Der PDF-Preflight-Check bietet die Funktion „Prüfen und korrigieren“, d. h., das Programm korrigiert gefundene Fehler automatisch und ändert das Dokument.
Erläutern Sie je einen Vor- und Nachteil dieser Funktion. (4 Punkte)

Bewertung U8 =

a) Kreuzen Sie bei den folgenden Aussagen an, ob diese der Verkaufsförderung zuzuordnen sind. (5 Punkte)

b) Zu den konkreten Aktivitäten der Verkaufsförderung gehören:
Dealer Promotion, Customer Promotion und Staff Promotion.
Erklären Sie diese drei Aktivitäten. (3 Punkte)

c) Im Zusammenhang mit der Verkaufsförderung werden auch die Abkürzungen „POS“ und „POP“ verwendet.
Wofür stehen diese Abkürzungen? (2 Punkte)

2. Fachspezifische Aufgaben

Von den Aufgaben U9 bis U12 sind **3 Aufgaben** zu bearbeiten.

Aufgabe U9 (10 Punkte)

Bewertung U9 =

Sie erhalten den Auftrag, ein Kundenprojekt zu planen und zu betreuen.

In den einzelnen Projektplanungsphasen bedienen Sie sich unterschiedlicher Planungshilfsmittel.

- Erklären Sie die Aufgabe eines Projektstrukturplans. (4 Punkte)
- Die Ablauf- und Terminplanung ist als Gantt-Diagramm visualisiert. Nennen Sie drei Informationen, die aus der Ablauf- und Terminplanung ersichtlich sein sollten. (3 Punkte)
- Während des Projektverlaufs erfassen Sie alle Tätigkeitszeiten der Mitarbeitenden. Erklären Sie die Notwendigkeit dieser Zeiterfassung. (3 Punkte)

Aufgabe U10 (10 Punkte)

Bewertung U10 =

Eine Werbeagentur soll für ihren Kunden zur Erstellung eines Marketingkonzeptes eine Marktforschung durchführen.

- Nennen Sie vier Aufgaben der Marktforschung. (4 Punkte)
- Erklären Sie den Unterschied zwischen primärer und sekundärer Marktforschung. (2 Punkte)
- Beschreiben Sie jeweils einen Vorteil und einen Nachteil der primären und der sekundären Marktforschung. (4 Punkte)

Aufgabe U11 (10 Punkte)

Bewertung U11 =

Ein Versicherungsunternehmen plant als neues Produkt eine Lebensversicherung anzubieten und sucht hierfür passende Instrumente für seine Kommunikationspolitik.

- a) Das Versicherungsunternehmen überlegt, die Instrumente PR und E-Mail-Marketing zu nutzen. Erklären Sie die beiden genannten Instrumente der Kommunikationspolitik und formulieren Sie für die Versicherung jeweils einen konkreten Vorschlag zur Umsetzung. (6 Punkte)

Kommunikations-instrument	
PR	Begriffserklärung:
	Konkreter Vorschlag zur Umsetzung:
E-Mail-Marketing	Begriffserklärung:
	Konkreter Vorschlag zur Umsetzung:

- b) Im Kundengespräch werden darüber hinaus die folgenden Vorschläge geäußert. Benennen Sie zu jedem Vorschlag das übergeordnete Kommunikationsinstrument mit dem passenden Fachbegriff. (4 Punkte)

Fachbegriff	Vorschlag
	Die Versicherung schult ihre Außendienstmitarbeiter, damit diese die neue Lebensversicherung anbieten können.
	Die Versicherung versendet personalisierte Print-Mailings, in denen die Lebensversicherung beworben wird.
	Die Versicherung unterstützt einen Sportverein mit Spenden. Im Gegenzug darf sie ihr Logo auf der Sportbekleidung der Sportler platzieren.
	Die Versicherung schaltet einen TV-Spot für ihre Lebensversicherung.

Bewertung U12 =

Erklären Sie drei Möglichkeiten, den Schluss einer Präsentation zu gestalten. (3 Punkte)

Bewertet durch: